



velotour in kambodscha

Auf dieser Reise erleben Sie per Velo die kulturelle Vielfalt von Kambodscha. Die Tempelanlagen von Tonle Bati, der Ausblick vom Hügel Phnom Chiso und die Kalksteinhöhlen von Phnom Sia liegen auf Ihrem Weg und warten darauf, entdeckt zu werden. Mal im Auto, mal auf dem Velo nehmen Sie sich genügend Zeit für ausgiebige Besichtigungen und Abstecher an die weissen Sandstrände im Süden des Landes. Sie entdecken die Umgebung des riesigen Tonle Sap Sees und das Städtchen Battambang. Als Abschluss der Reise erkunden Sie die grossartige Anlage von Angkor.

13 Tage / 12 Nächte. Datum nach Wahl



Bemerkungen

Reise ab Phnom Penh bis Siem Reap. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.

Inbegriffen

Vollständiges Ausflugs- und Besichtigungsprogramm mit Velo und im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter. Eintrittsgebühren zu Sehenswürdigkeiten. Vollpension ausser in Phnom Penh und Siem Reap (Mittagessen).

Leistungen

Hotels mit Frühstück. • Transfers bei Ankunft und Abreise im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter. • Transport: Privatauto. • 10 Tage begleitete Velotour mit Begleitfahrzeug und separatem Gepäcktransport. • Reisedokumentation.

Richtpreise pro Pers. in CHF

Ab 2 Personen 4'100
Ab 6 Personen 2'900

Phnom Penh (2 Nächte) + Kep (1 Nacht) + Kampot (1 Nacht) + Sihanouville (1 Nacht) + Tonle Sap See (1 Nacht) + Battambang (2 Nächte) + Siem Reap (4 Nächte)

REISEROUTE

| Tag 1 | Ankunft in Phnom Penh, Transfer zum Hotel (2 Nächte) | Hotel 3* |
|---------|---|----------|
| Tag 1-2 | Trotz den von den Franzosen geerbten breiten Strassen, den Art-deco-Villen und den Kolonialbauten besitzt Phnom Penh noch keine Allüren einer grossen Hauptstadt. Eine Legende erzählt, dass der Ursprung der Stadt auf des Jahr 1372 zurück geht, als Penh, eine Dame des Khmer-Adels, ein Kloster auf einem des Mekong dominierenden Hügel (Phnom auf kambodschanisch) gegründet hatte, um die vier Buddha-Statuen, welche vom Hochwasser am Ufer hinterlassen wurden, dort aufzustellen. Noch heute kommen zahlreiche Gläubige, um den Göttern des Klosters Wat Phnom Weihrauch zu spenden. | |
| Tag 3 | Auto und Velo Phnom Penh - Kep (1 Nacht) | Hotel 3* |
| Tag 4 | Auto und Velo Kep - Sihanouville (2 Nächte) | Hotel 3* |
| Tag 4-5 | Sihanouville ist der wichtigste Handelshafen Kambodschas. Gleichzeitig ist die Stadt auch Industrie- und Fischerstadt. Schöne Strände mit feinkörnigem Sand ziehen sich hier den Küsten entlang, und die Einwohner von Phnom Penh, die über die nötigen finanziellen Mittel verfügen, entspannen sich hier an den Wochenenden. Nicht verpassen sollte man die Gelegenheit, in einem Restaurant nahe der Küste eine hervorragende Fisch-Mahlzeit zu geniessen. In kultureller Hinsicht hat die Stadt verhältnismässig wenig zu bieten. Dennoch lohnt sich ein Rundgang durch die Stadt und natürlich über den Hafen. | |
| Tag 6 | Auto und Velo Sihanouville - Tonle Sap See (1 Nacht) | Hotel 3* |
| Tag 7 | Auto und Velo Tonle Sap See - Battambang (2 Nächte) | Hotel 3* |
| Tag 7-8 | Die Stadt Battambang befindet sich im Herzen der fruchtbarsten Region Kambodschas, der «schwarzen Erde», dem Reisspeicher Kambodschas jenseits des Tonle Sap. Verschiedene Volksgruppen wohnen in dieser Umgebung. Auch wenn sich Battambang derzeit zusehends dem Tourismus öffnet, hat die Stadt und ihre Umgebung ihren traditionellen Charakter bewahren können. Zu entdecken gibt es zahlreiche religiöse Stätten aus der Angkorzeit sowie aus späteren Epochen. Inmitten der Stadt steht der alte Palast der Prinzen von Battambang. Gegenüber überquert eine sehr alte Brücke den Fluss Stung Sangke. | |
| Tag 9 | Auto und Velo Battambang - Siem Reap (4 Nächte) | Hotel 3* |

Tage 9-12 Siem Reap ist der Ausgangspunkt zu einer Gegend, die ein Höhepunkt jeder Kam-bodscha-Reise ist: Angkor. Das "Versailles der Khmer", Angkor Wat, zeigt die Kunst- und Architekturleistung der Khmer im Höhepunkt ihrer Macht Anfang des 12. Jh. Die riesige Tempelanlage wurde als perfekte Nachbildung des Universums angelegt. Die exakte Geometrie und die kunstvollen Skulpturen und Reliefs zieht jeden Besucher in seinen Bann. Der Tempel Bayon ist das mysteriöseste Bauwerk in Angkor ist der Tempel Bayon. 54 Türme sind mit über 200 gewaltige Gesichtern mit ihrem zu Stein erstarrten Lächeln verziert, die in die vier Himmelsrichtungen blicken und die Besucher zu beobachten scheinen. Der Tempel Ta Prohm wurde im gleichen Zustand gelassen, wie er vorgefunden wurde. Die Natur hat ihr eigenes Kunstwerk erschaffen. Mächtige Wurzeln der Urwaldriesen umarmen die Mauern des Bauwerks wie Tentakel riesiger Kraken, die Reliefs werden von einem Kranz Blättern umrahmt und das wilde Durcheinander von eingestürzten Türmen und Galerien schaffen ein faszinierendes Labyrinth.

Tag 13 Transfer zum Flughafen. Ende der Leistungen.

Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Preis gemäss Tageskurs vom 01.11.2017. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.